



Jahresbericht 2019

Nach der erfolgreichen Realisierung unserer Solaranlage auf dem neuen Doppelkindergarten im Vorjahr waren die Aktivitäten im vergangenen Jahr eher „ruhig“. Trotzdem können wir auf drei Schwerpunkte zurückblicken:

1. Kirchenanlage wurde auf Eigenverbrauch umgebaut (Ende September 2019)
2. Start der Planung einer weiteren PV-Anlage auf dem neuen Werkhof in Ettingen.
3. Der Vorstand diskutierte ausführlich über verschiedene Möglichkeiten, wie unser Kapital innovativ und sinnvoll investiert werden könnte.

Umbau der Kirche auf Eigenverbrauch

Nach einigem „Hin- und Her“ konnten wir den Umbau der Einspeisung im Herbst doch noch vornehmen. Die Firma Kolb AG begann Ende März mit dem Umbau, stellte dann aber fest, dass der Einspeise-Zähler 40A aufweist – nötig wären aber 80A gewesen. Dies bedeutete, dass neben den Kosten für den Umbau von Fr. 2'700.-- weitere Fr. 5'600 für den Einkauf in die höhere Leistung an Primeo Energie bezahlt werden müssten. Dies war dem Vorstand zu viel und er stoppte den Umbau. Mitte Juni erhielten wir von Primeo Energie die freudige Nachricht, dass eine Leistungserweiterung nicht mehr verrechnet würde. Schlussendlich kostete uns der Umbau Fr. 2'768.05. Das Abwarten hatte sich gelohnt.

Projekt Werkhof

An der a.o. Mitgliederversammlung vom 22.11.2019 wurde das Projekt vorgestellt. Die 20 anwesenden Mitglieder gaben dem Vorstand einstimmig die Befugnis, auf dem neuen Werkhof eine Fotovoltaikanlage in der vorgestellten Grössenordnung zu realisieren. Es wurde auch ein Projektteam gebildet, dieses besteht aus R. Brügger (Leiter), C. Gorrengourt, R. Hochstrasser und H. Weber. In der Zwischenzeit hat die Gemeinde das Baugesuch eingereicht und auch die Baubewilligung erhalten. Wir haben die Firma Kolb AG beauftragt, ein Vorprojekt in Zusammenarbeit mit dem Architekturbüro Flubacher Nyfeler Partner Architekten AG zu erstellen. Diese frühe Zusammenarbeit ermöglicht die optimale Planung der Anlage unter Berücksichtigung der Absturzsicherung und der diversen Dachaufbauten. Das Vorprojekt wird als Basis für die Devisierung der PV-Anlage dienen.

Solaranlage auf dem neuen Doppelkindergarten Gempenweg

Am 21. März 2018 haben wir die neue Solarstromanlage auf dem Doppelkindergarten eingeweiht. Die Anlage hat eine Leistung von 29,6 kWp. und ist nach Ost/West ausgerichtet. Diese Ausrichtung ergibt eine breitere Produktion – ohne eine extreme Mittagsspitze. Die Produktion startet etwas früher am Tag und endet am Abend später. Der produzierte Solarstrom wird zuerst vom Gebäude verbraucht (Eigenverbrauch) und der nicht benutzte Strom wird in das Stromnetz eingespeisen.

Die Auswertung der monatlichen Erträge bestätigen die erhofften Vorteile der Ost/West-Ausrichtung.

Die Anlage kostete Fr. 53'610.10. Die „Bundessubvention“ (Einmalauszahlung KEV) in Höhe von Fr. 14'738.00 haben wir am 30.10.2019 erhalten.

Erfahrungen „Eigenverbrauch“

Seit Herbst 2019 sind nun 6 unserer 8 Anlagen auf „Eigenverbrauch“ umgebaut. Bei allen Anlagen wird der Bedarf in den Gebäuden durch den zeitgleich produzierten Solarstrom gedeckt. Nur der überschüssige Strom wird ins Netz von Primeo Energie eingespeisen. Für den eingespeisenen Strom erhalten wir von Primeo Energie 5,2 Rp./kWh. Mit der Gemeinde

haben wir einen Abnahmetarif von 15 Rp. - mit der Röm. kath. Kirche von 17 Rp. pro kWh vereinbart.

Die **Eigenverbrauchsquote** (Anteil direkt verbrauchter Solarstrom) zeigt folgendes Bild:

<u>Jahr</u>	<u>Schulhäuser</u>	<u>Doppelkindergarten</u> (seit April 2018)	<u>Kirche</u> (seit Okt. 2019)
2017	66,8 %		
2018	61,3 %	24,4 %	
2019	57,6 %	17,3 %	30 %

2019 produzierten wir 178'300 kWh Solarstrom, davon wurden 36'274 kWh in Eigenverbrauch konsumiert, d.h. 20,3 %. Der Mehrerlös (gegenüber einer Einspeisung in Stromnetz) beträgt Fr. 3'577.-- oder 9,9 Rp. pro kWh.

Stromproduktion

Im Jahr 2019 produzierten wir total **178'326** kWh Solarstrom – 8'209 kWh mehr als im Vorjahr. Die Anlagen auf den Schulhausdächern steuerten 79'245 kWh (+ 1'603) bei und die Anlage der Kirche 66'584 kWh (+2'445). Die neue Anlage auf dem Kindergarten produzierte 32'497 kWh 3'925 kWh mehr als im Vorjahr, wobei die Produktion erst im April begann.

Die Einstrahlungswerte bei Meteo Binningen lagen im Jahr 2019 um 18,9 % über der Norm aber auch noch 1 % über dem Vorjahr (2018). Im Jahr 2019 mass man die höchsten Einstrahlungswerte seit unserer Erfassung im Jahr 1992.

Stromvergütungen

Die Gesamteinnahmen aus dem Stromverkauf lagen im Berichtsjahr bei Fr. 34'875.--. Die Ergebnisse der einzelnen Anlagen finden sie in der Jahresrechnung 2019. Im Vergleich zum Vorjahr (Fr. 45'069.85) sind dies Fr. 10'194.-- weniger. Hauptgrund für den Rückgang ist der reduzierte Einspeisetarif bei der Anlage auf unserer Kirche.

Jahresrechnung 2019

In unserer Jahresrechnung ist eine Ausgabenposition von Fr. 3'165.30 für „Dachanalysen/Beratungen“ ohne Budgetposition aufgeführt. Dazu folgende Erläuterung:

Im Spätherbst fand im ganzen Leimental die Aktion „Photovoltaik jetzt“ statt. Alle Hauseigentümer wurden eingeladen, eine Eignungsabklärung ihres Daches betreffend Möglichkeit zur Installation einer Solarstromanlage für Fr. 50.00 vorzunehmen. In diesem Preis war eine 1-stündige Abklärung eines unabhängigen Energieberaters inbegriffen. Bei Eignung der Dachfläche wurden 3 Offerten eingeholt, welche der Hausbesitzer zusammen mit einer Empfehlung zugestellt wurden. Die Preisdifferenz zwischen den effektiven Kosten und dem Beitrag von Fr. 50.00 wurden von den Leimentaler Gemeinden, Primeo Energie sowie von Energieschweiz übernommen. Die finanzielle Planung basierte darauf, dass in jeder Gemeinde etwa 12 Anmeldungen gemacht werden.

Tatsächlich meldeten sich in Ettingen 23 Hauseigentümer für diese Analyse an. Da die Gemeinde Ettingen den Mehrbetrag von Fr. 3'165.00 nicht übernehmen wollte, sprang die Solargenossenschaft in die Bresche. Sie bezahlte diese Differenz und so konnte für alle Interessierten in Ettingen eine Dachabklärung vorgenommen werden.

Budget 2020

Aufgrund der Corona-Einschränkungen hat der Vorstand beschlossen hat, dieses Jahr eine „schriftliche GV“ durchzuführen – dadurch konnte die Budgetposition für die GV auf Fr. 500.— reduziert werden. Dieser Betrag wird für Porti und Druckkosten benötigt. Zudem finden sie eine neue Ausgabenposition „Projekt Werkhof/Vorprojekt Kolb AG in Höhe von Fr. 7'000.--. In Zusammenhang mit der geplanten PV-Anlage auf dem neuen Werkhof haben wir Kolb AG beauftragt, ein Vorprojekt für die Solarstromanlage - in Zusammenarbeit mit dem

Architekturbüro - zu erstellen. Dieses dient als Basis für eine einheitliche Devisierung, d.h. als Grundlage für die Einholung von verschiedenen Offerten.

Aktuelles

Verschiedene Mitglieder bemängelten an der letzten GV, dass zu viel über Geld und Rendite gesprochen wurde und dass der bisherige Innovationsgeist etwas verloren gegangen sei. Es wurde angeregt zu überlegen, ob wir nicht auch Anlagen bauen sollten, ohne dass wir aktuell einen vernünftigen Ertrag erzielen können. Auch sollte man sich Gedanken machen, andere Anlageformen in Betracht zu ziehen – z.B. bei einer anderen Organisation, welche in erneuerbare Energien investiert. Auch Spenden an Solarprojekte im In- und Ausland seien nicht tabu.

Der Vorstand hat sich „dies zu Herzen genommen“ und hat an drei Vorstandssitzungen intensiv über dieses Thema diskutiert. Es wurden 13 Ideen/Möglichkeiten erarbeitet und breit diskutiert. Dabei wurde beschlossen, auf dem neuen Werkhof eine grosse PV-Anlage zu realisieren. An einer a.o. Mitgliederversammlung stimmten die anwesenden Mitglieder dem Projekt bereits zu. Eine Zusammenstellung der anderen Ideen/Möglichkeiten, u.a. der Vorschlag für einen externen Projektbeitrag, werden wir Ihnen an der GV 2021 präsentieren.

Danke

Zum Abschluss möchte ich meinem Vorstand und den beiden Revisoren für ihre Arbeit recht herzlich danken. Ein spezieller Dank geht an unsere „Ressortleiter“ Remo Hochstrasser für seine Tätigkeit als Kassier (Buchhaltung/Steuern) und an Raphael Brügger für die technische Betreuung aller Anlagen sowie für die Federführung bei der Erstellung der neuen Anlagen.

Ettingen, April 2020

Hans Weber, Präsident